

Der Ranzengardist

Hochoffizielles Mitteilungsblatt der Mainzer Ranzengarde 1837 e. V.

2/2014

Mai 2014



Endlich wieder Augustinerstraße

Impressum



Mitglieder - Information der Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V. Mainz



<u>Präsident</u> Lothar Both Heidelbergerfaßgasse 9 55116 Mainz ☎ (0170) 2 20 94 16 UHP@mainzer-ranzengarde.de	<u>Generalfeldmarschall</u> Thomas Thelen Rheingaustraße 126 65203 Wiesbaden-Biebrich ☎/📠 (0175) 2 63 66 99 GFM@mainzer-ranzengarde.de	<u>Vizepräsident</u> Thomas Bruch Marienbornerstraße 39 55128 Mainz ☎ (06131) 33 12 55
<u>Mitgliederverwaltung</u> Karl-Jürgen Ackermann Siebenmorgenweg 18 55246 Mainz-Kostheim ☎ (0171) 3 69 37 97 schreiber@mainzer-ranzengarde.de	<u>Schatzmeister</u> Jens Plachetka Kapuzinerstraße 27 55016 Mainz ☎ (0170) 2 86 21 39 kasse@mainzer-ranzengarde.de	<u>Geschäftsführerin</u> Isabelle Meiller Große Weißgasse 13 55116 Mainz ☎ (0173) 2 80 15 56 gf@mainzer-ranzengarde.de
Die MRG im Internet: http://www.mainzer-ranzengarde.de E-Mail: helau@mainzer-ranzengarde.de		
<u>Unser Gardeheim:</u> Fort Hauptstein Johann-Maria-Kertell-Platz 1 55122 Mainz Stammtisch (außerhalb der Campagne) Jeden Freitag 19 - 24 Uhr ☎ (06131) 37 13 74 📠 (03222) 1 24 94 42	<u>Unser Konto:</u> Mainzer Volksbank Konto Nr.: 111 011 011 BLZ: 551 900 00 Sparkasse Mainz Konto Nr.: 58 370 BLZ: 550 501 20	

Nachdruck mit Quellenangabe für die Mitglieder des BDK e.V. gestattet, sonst nur mit schriftlicher Zustimmung der Garde. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten.

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Garde dar. Eine offizielle Stellungnahme der Garde liegt nur dann vor, wenn dies ausdrücklich angegeben oder aus dem Text ersichtlich ist.

Die Verlautbarungen des Vorstandes stehen außerhalb der Verantwortlichkeit der Garde.

Bildnachweis: Foto S. 48 by photocase.com

Ein Wort zuvor

Liebe Mitglieder der Mainzer Ranzengarde,

vor Ihnen liegt nun die neueste Ausgabe unseres „Der Ranzengardist“. Dieses Heft will Sie über das Gardeleben umfassend informieren. Es will über vergangenes berichten und auf zukünftiges hinweisen. Ich darf Ihnen also die Lektüre des Heftes empfehlen.

Die Einladung zur Hauptversammlung darf ich Ihnen daher besonders ans Herz legen. Nutzen Sie die Gelegenheit auf dieser Versammlung Ihre Solidarität mit der Garde zu demonstrieren und die Geschicke unserer Gemeinschaft mit zu gestalten. Es wird ein neues Kommando gewählt. Dieses wird in vielen Funktionen von neuen Mitstreiterinnen und Mitstreitern besetzt werden. Wir nehmen also „Anlauf“ auf neue Ziele nach dem grandiosen Jubiläumsjahr 2012.

Die nichtkarnevalistischen Aktivitäten der Garde, zu welchen Sie in diesem Heft eingeladen werden, empfehle ich Ihrer Beachtung, Vormerkung und Teilnahme. Vor allem die Mitglieder des Kleinen Rates, als Vertreter der Aktiven in der Garde, haben sich einiges für Sie einfallen lassen. So feiern wir die Einweihung einer Stele am Standort des Sterbehauses unseres Gardegründers mit einem Fest auf dem Karmeliterplatz.

Die Termine für unsere Sitzungen und den Altweiberball stehen fest. Der Bestellzettel liegt bei. Die Internetbestellung wird im August aktiviert. Bestellen Sie die Ballkarten bitte recht bald. Die „Fremd“-Besteller erhalten die Freischaltungsinformation dann im September, damit Sie als Mitglieder einen Vorsprung haben.

Mir bleibt nun, Ihnen einen schönen Sommer mit vielen neuen Erlebnissen zu wünschen. Schauen Sie doch zwischendurch mal bei den Veranstaltungen Ihrer Garde vorbei. Seien es die Stammtische am Freitag oder der Stand beim Johannisfest. Auch beim HaMü-Fest sind wir vertreten. Legen Sie sich einfach die letzte Seite dieses „Der Ranzengardist“ in Ihren Terminkalender. Da kann dann kein Termin vergessen gehen. Wer eine „Erinnerung“ per E-Mail wünscht, der sollte sich baldmöglichst für den Newsletter auf unserer Homepage unter www.mainzer-ranzengarde.de eintragen.

Ihr



Lothar Both
Präsident

Grußwort des Generalfeldmarschalls

Liebe Mitglieder und Freunde der Mainzer Ranzengarde,

wie die Zeit rast: Vor zwei Monaten haben wir noch unser goldisch Fastnacht gefeiert, jetzt genießen wir bei teilweise frühsummerlichen Temperaturen das schöne Wetter in und um Mainz.

Beim Rückblick auf die vergangene Kampagne fallen mir viele tolle Erlebnisse ein, kleine und große Eindrücke, die ich größtenteils mit Euch/Ihnen teile.

Unsere Saalveranstaltungen kann man ohne zu übertreiben und trotz ihrer unterschiedlichen Prägung allesamt als gelungen bezeichnen.

Den Großen Musikalischen Generalappell erlebten wir und unsere Gäste als humorvollen, abwechslungsreichen Abend. Dies ist einerseits unserem sensationellen Preisträger Rainer Schmidt geschuldet. Andererseits auch den zündenden Ideen unseres Ehrengeneralfeldmarschalls Johannes Gerster sowie der perfekten Regie des VA-Teams und natürlich den gelungenen Beiträgen aller Mitwirkenden.

Unsere Kadetten lieferten ein weiteres Mal bei ihrer Sitzung im Haus der Jugend einen Beweis für erfolgreiche Jugendarbeit. Elvira und Gerhard Gloos und all ihren Mitstreitern sei gedankt für die tolle und einfühlsame Arbeit mit unserm Nachwuchs.

Auch die Prunkfremdensitzungen im Kurfürstlichen Schloss sind für uns und unsere Besucher feste Highlights im närrischen Kalender. Neben hochkarätigen Gästen ist das Programm geprägt von unseren gardeeigenen Beiträgen. Von den Majoretts übers Protokoll, den Kadettenvortrag, dem Gardemusikcorps als Sitzungskapelle bis zum Finale mit den Gardespatzen und dem Spielmanns- und Fanfarenzug: sie alle tragen maßgeblich zum Erfolg der Sitzungen bei. Wir wollen dies weiter ausbauen, dazu brauchen wir selbstverständlich Eure/Ihre Unterstützung. Also auf geht's, wer Einfälle hat, wende sich vertrauensvoll an unseren Sitzungspräsidenten Karl-Heinz Heil.

Als Spitzenidee hat sich das Kirschgartenfest erwiesen. Nach zwanzig Jahren Abstinenz (1994 lief der letzte Rosenmontagszug durch die Augustinerstraße) brachten neben zahlreichen Besuchern zehn verschiedene Musikformationen unserer und befreundeter Garden das närrische Treiben zurück in das Herz der Mainzer Altstadt ...das schreit nach Wiederholung!! Und nochmals ein Dankeschön an den Kleinen Rat für Planung und Umsetzung.

Aber wir sollten in der Kampagne nochmals zurückkehren in die Altstadt, und zwar am Fastnachtsonntag.

Nachdem die MCV-Zugleitung sehr kurzfristig und ohne Rücksprache den Zugweg der Gardeparade verlegt hatte - Schillerplatz und Fastnachtsbrunnen wurden ausgespart – haben wir, einer Eingebung unseres Präsidenten Lothar Both folgend, eine eigene Route festgelegt. Direkt nach dem Staatstheater „schlugen“ unsere Sappeure den Weg in die Altstadt frei und die Ranzengarde marschierte mit klingendem Spiel durch die Augustinerstraße. Und mancher, der schon vor Jahrzehnten am Rosenmontag unter den Klängen des Gardemarsches durch die Altstadt marschierte, hatte vor lauter Rührung eine Träne im Knopfloch.

Mal sehen, ob dieser Verlauf der Gardeparade eine Option für die kommenden Jahre ist, diesbezügliche Gespräche laufen bereits.

Das Lagerfest im Erbacher Hof, wie immer bestens organisiert von unserem Lagerkommandanten Karl-Jürgen Ackermann und seiner Verpflegungskompanie, war insbesondere am Rosenmontag sehr stimmungsvoll. Durchs warme Wetter begünstigt hatten wir quasi ein Open-Air-Feldlager, der Innenhof konnte voll genutzt und bespielt werden, letzte Mucker und Philister haben sich dort endgültig ergeben.

Alles in allem, die Kampagne 2014 ist in meinen Augen wunderbar gelungen. Mein herzlicher Dank gilt allen, die mitgewirkt, uns motiviert, auf vielfältige Weise unterstützt und vor allem mitgearbeitet haben. Und, wer weiß, vielleicht wird sogar unser Kampagnemotto noch wahr und wir können den Osteiner Hof samt Balkon auch künftig zur Fastnachtsproklamation nutzen...man hört ja so einiges.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen, vielleicht beim Johannisfest oder HaMü-Fest, auf jeden Fall aber bei unserer Jahreshauptversammlung Ende Juni und verbleibe mit den besten Grüßen,



Thomas Thelen
Generalfeldmarschall

Schlusswort des Vizepräsidenten

Liebe Ranzengardisten,

eine erfolgreiche Kampagne liegt hinter uns, die wieder einmal gezeigt hat, welche Wertschätzung unsere Mainzer Ranzengarde in der Mainzer Fastnacht genießt. Wir können uns glücklich schätzen, dass auch in diesem Jahr wieder eine große Anzahl von neuen Mitgliedern in der Garde begrüßt werden konnten.

Um dem Anspruch als erste Fastnachtskoperation in Mainz gerecht zu werden, sollte es natürlich auch das Ziel unserer Garde sein, das Erscheinungsbild unserer Immobilien aufzuwerten. Nach eingehenden Überlegungen hat sich der Vorstand dazu entschlossen, die Toilettenanlagen am Fort Hauptstein umzubauen, und den Räumlichkeiten ein neues Gesicht zu geben.

Wir möchten somit unseren Mitgliedern das Gefühl geben, dass die hygienischen Bedingungen der Toiletten dem erforderlichen Wohlfühlfaktor entsprechen.

Nach Abschluss dieser Arbeiten ist geplant für die Kammer neue Räume in unserer Wagenhalle in der Mombacher Straße zu errichten. Den beengten Verhältnissen und damit verbundenen unsachgemäßen Lagerung unserer Gardeutensilien muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

Unter dem Motto „Es gibt viel zu tun, packen wir es an“

Würde sich der Vorstand freuen, wenn sich viele freiwillige Helfer aus der Garde finden würden, um die angestrebten Ziele zu erreichen.

Nun noch eine Anmerkung in eigener Sache:

Nach reiflichen Überlegungen bin ich zu dem Entschluss gekommen, mich für die anstehenden Neuwahlen nicht mehr als Vizepräsident zur Verfügung zu stellen. Ich habe das Amt seit dem Jahre 2000, mit denen für das Vereinsleben verbundenen Höhen und Tiefen, gerne ausgeführt.

Im Laufe dieser Jahre haben sich nette Kontakte und damit verbundene, interessante Aufgaben ergeben.

Ein ganz besonderen Dank möchte ich den Gardemitgliedern aussprechen, die mich über all die Jahre unterstützt und mir ihr Vertrauen geschenkt haben.

Diese Entscheidung ist mir gewiss nicht leicht gefallen, ich sehe es aber auch als Schritt in eine neue Zukunft für die Garde, mit frischem Blut und innovativen Ideen neue Weg zu beschreiten.

Ich wünsche dem neuen Vorstand für die nächsten Jahre eine glückliche Hand, um die Geschicke der Garde zu lenken.

Es grüßt euch mit etwas Wehmut

Thomas Bruch

Karmeliterplatz-Fest

*„175 Jahre Mainzer Pracht:
Die Ranzengard´ an Fassenacht“*

*Unter diesem Motto feierte die
Mutter aller Garden,
die Mainzer Ranzengarde von 1837 e. V.,
ihr großes Jubiläum im Jahr 2012.*

*Zu Ehren des Gardegründers
Johann Maria Kertell
wird anlässlich seines 175. Todestages
an dessen Sterbehaus am Karmeliterplatz
eine Stele durch den Oberbürgermeister
der Stadt Mainz, Herrn Michael Ebling, enthüllt.*

Wir laden Sie hierzu ganz herzlich für

**Samstag, 24. Mai 2014,
um 11:00 Uhr**

auf den Karmeliterplatz ein.

*Mit einem musikalischen Programm und den entsprechenden Stärkungen
nach echt Meenzer Art wollen wir anschließend
gemeinsam feiern.*

Mainz, im April 2014



*Lothar Both
Präsident*



*Thomas Thelen
Generalfeldmarschall*

Bericht aus der Schatzmeisterei

Liebe Ranzengardisten,

in den letzten Wochen und Monaten haben wir uns in der Schatzmeisterei auf zusätzliche **Maßnahmen zur Erhöhung den Spendenaufkommens** konzentriert. Unsere Garde wächst! Die Anforderungen und Kosten steigen. Somit ist die Erhöhung des Spendenvolumens ein wesentlicher Bestandteil für die zukünftige Finanzierung unserer Garde. Wir sind und bleiben eben eine **Volksgarde**; sprich: **„Die, die mehr haben, geben auch mehr und die, die weniger haben, geben so viel, wie sie können.“**

Wir freuen uns, dass durch die Maßnahmen:

- **Förderer & Freunde Wand**
- **Kommando-Wagen**
- **Trommelspenden**
- **Älteste Mainzer Fastnachts-Fahne**
- **„Wir zeigen Flagge“ – Merchandising Programm**

unser Spendenaufkommen wesentlich erhöht werden konnte.

Hierfür bedanken wir uns bei allen großzügigen Spendern sowie bei allen tatkräftigen Helfern, die diese Programme auf die Beine gestellt haben. Es gibt eben nichts Gutes außer man tut es. WEITER SO!

Es grüßen Euch

„Die Drei der Schatzmeisterei“ (reimt sich sogar)

Jens Plachetka, Andreas Blum und Carsten Döbel

Von Jens Plachetka in eigener Sache:

Liebe Ranzengardisten,

aufgrund meiner neuen beruflichen Herausforderung und der Tatsache, dass ich fast nur noch in der Welt unterwegs bin, werde ich nicht mehr für das Amt des Schatzmeisters zur Verfügung stehen.

Ich bedanke mich bei allen Unterstützern, sei es in finanzieller Form aber insbesondere auch in anpackender Art & Weise. Es hat immer viel Spaß gemacht, und der Erfolg gibt uns Recht. Natürlich werde ich aus der 2. Reihe unsere Garde weiterhin unterstützen und viele Spender motivieren! Denn Ihr wisst ja: **„Ich bin und bleibe mit Leib & Seele Ranzengardist.“** ... und mache von der Garde Kommando-Arbeit nur eine Pause.

Euer

Jens

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit lade ich Sie ein zur

Ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, **27. Juni 2014**, um **19.30 Uhr**
in das Gardeheim „Fort Hauptstein“
Johann-Maria-Kertell-Platz 1, 55122 Mainz.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Grußwort des Generalfeldmarschalls
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastungsbeschlüsse
9. Wahlen zum Kommando
 - a) Präsident
 - b) Vizepräsident
 - c) Geschäftsführer
 - d) Schatzmeister
 - e) Schriftführer
 - f) Kassierer
 - g) Ökonom
10. Nach-Wahlen zum Kleinen Rat
11. Wahl der Kassenprüfer und des Ersatzkassenprüfers
12. Anträge
13. Verschiedenes, Sonstiges, Allerlei



Lothar Both
Präsident

Impressionen zur Campagne 2014

Musikalischer Generalappell -
ein sehr würdiger Preisträger



Wirklich eine Prinzengardesitzung?



Kirschgartenfest -
Die Ranzengarde zeigt den
richtigen Weg



Appell auf dem Platz der
Mainzer Ranzengarde



Sonntagsitzung -
Selbst das Komitee riß es
von den Stühlen

Rosenmontag -
Des Frohsinns rote Nase



Rosenmontag -
Ein bestgelaunter Generalfeldmarschall

Rosenmontag -
Nartheit - Einigkeit



Bitte zurücksenden bis spätestens 30. September 2014
oder elektronische Bestellung per Internet www.mainzer-ranzengarde.de unter Kartenbestellung ab 4.8.2014

Absender: _____

Telefon: _____ Email: _____

Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V.
Geschäftsstelle
Johann-Maria-Kertell-Platz 1

55122 Mainz

— Ich wünsche die Zusendung der Karten,
Verrechnungsscheck ist beigelegt.

Die Versandkosten betragen:
2 € für einen unversicherten Brief und
3,50 € für ein Einwurf-Einschreiben.

— Ich hole die Karten am

14. oder 21. November von 17.00 bis 19.00 Uhr
beziehungsweise am

15. oder 22. November von 10.00 bis 13.00 Uhr
im Gardeheim – Fort Hauptstein – ab.

Nicht abgeholte Karten gehen in den Verkauf.

Bestellung für die Veranstaltungen der MRG 2015

Prunkfremdensitzung im Kurfürstlichen Schloß zu Mainz

Samstag, 31. Januar 2015, 17.11 Uhr (neue Anfangszeit)

_____ Stück x 28,00 EURO = _____ EURO

_____ Stück x 22,00 EURO = _____ EURO

Sonntag, 15. Februar 2015, 17.11 Uhr

_____ Stück x 28,00 EURO = _____ EURO

_____ Stück x 22,00 EURO = _____ EURO

Altweiberball im Frankfurter Hof

Donnerstag, 12. Februar 2015, 20.11 Uhr

_____ Stück x 22,00 EURO = _____ EURO

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wie in den vergangenen Jahren hat jedes Gardemitglied für die Sitzungen Anspruch auf zwei Eintrittskarten zum ermäßigten Mitgliederpreis (minus 5 EURO) gegen Vorlage des Mitgliederstermes der Campagne 2015. Uniformierte haben grundsätzlich freien Eintritt zu den Veranstaltungen der MRG, sofern noch Plätze frei sind.



Gardeempfang -
Der Ehren-GFM hat eine neue
Aufgabe: Nachwuchsarbeit

Sitzungen -
Die Jugend gehört einfach
mit dazu



Campagnenabschlussfest -
Der letzte Mond der Campagne

Fastnachtsbeerdigung



Rechenschaftsbericht für das Jahr 2013

Der Rechenschaftsbericht ist eine notwendige Aufgabe, der sich der Präsident stellen muss. Dies sieht die Satzung aus gutem Grunde vor. Also erfolgt heute die Rechenschaftslegung gegenüber dem höchsten und wichtigsten Organ der Garde, der Mitgliederversammlung.

Das Jahr begann mit einem ganz normalen Neujahrsumzug. Und da war es auch schon mit der Normalität vorbei. Der Zug begann nicht wie gewohnt in der Mainzer Neustadt, sondern an der Peterskirche an der Großen Bleiche. Beim anschließenden Bürgerempfang – erstmals auf dem Markt – wurde die Ranzengarde mit einer Ernennung eines ihrer Mitglieder zum Stadtmarschall geehrt.

Gleich einen Tag später, am 2. Januar, hatten wir in das Kurfürstliche Schloss zum Musikalischen Generalappell eingeladen. Vor einem bestens gelaunten Publikum konnten wir den langjährigen Generalfeldmarschall Dr. Johannes Gerster in die „Rufbereitschaft“ verabschieden und zum Ehrengeneralfeldmarschall ernennen. Nahtlos konnte mit Thomas Thelen ein neuer Generalfeldmarschall ernannt und in das Amt eingeführt werden.

Es schlossen sich die Kadettensitzung und eine Vielzahl von Eskorten und musikalischen Auftritte unseres Musik- und Trommlercorps sowie des Spielmanns- und Fanfarencorps an.

Die hohen närrischen Festtage wurden eingeläutet mit dem Kinder- und Jugendmaskenzug und dem Umzug der närrischen Rekruten. Am Fastnachtsonntag begannen wir traditionell mit dem Gottesdienst für Garden im Hohen Dom zu Mainz. Das Gotteshaus war brechend voll, sodass viele nur im Stehen teilnehmen konnten. Die neu erstandene „Gründungsfahne der Garde“ wurde in würdevollem Rahmen geweiht und dient seitdem als öffentliches Zeichen unserer stolzen Tradition. Nach einer kleinen Stärkung im Feldlager marschierten wir zur Übernahme der Befehls- und Kommandogewalt zum Platz der Mainzer Republik.

An Rosenmontag bescherte die Garde dem neuen Generalfeldmarschall ein ganz wichtiges Geschenk. Wir stellten wohl sämtliche bisher aufgestellten Stärkerekorde ein. Ganze Straßenzüge waren in wunderschönes lichtblau getaucht. Vom Kommandowagen ein wunderbares Bild. Allen, die mitgemacht haben hier ein herzliches Dankeschön.

Die Garde ist aber nicht nur uff de Gass aktiv, sondern natürlich auch im Saal. Die Kadettensitzung ist bereits erwähnt. Es dürfen aber die beiden Sitzungen im Kurfürstlichen Schloss nicht vergessen werden. Ein immerwährender Glanzpunkt unserer Campagne ist natürlich der Altweiberball im Frankfurter Hof. Dieser gilt seit Jahren für eine solche Zahl von Tanzwütigen als unbedingtes Muss, dass der Saal die Menge gar nicht mehr aufnehmen kann. Von Jahr zu Jahr steigt die Zahl derjenigen, die leider abgewiesen werden müssen.

Das Feldlager an den Fastnachtstagen war am Samstagabend und am Rosenmontag bestens gefüllt. Der Kleine Rat hatte gemeinsam mit der Verpflegungscompagnie das Programm und auch die Ausschmückung der Räume aufgemöbelt.

Den Abschluss der Campagne feierten wir dann gemeinsam mit den anderen Mainzer Garden im Feldlager der Garde der Prinzessin. Das Programm wurde unter starker Beteiligung des Publikums gestaltet. Einen wesentlichen Anteil dabei hatte natürlich die MRG. Die Fastnachtsbeerdigung fand dann am Aschermittwoch im Gardeheim statt.

Das Jahr über folgten neben den wöchentlichen Stammtischen im Gardeheim eine Reihe von Treffen und Veranstaltungen der einzelnen Abteilungen der Garde. Vor allem die Musikzüge, die Majoretten und die Reiter haben das ganze Jahr über trainiert. Das Ehrenoffizierscorps hat fast monatlich eine Veranstaltung durchgeführt. Das Gardeleben findet eben nicht nur in der Campagne statt.

Die Ranzengarde war natürlich wieder bei der Mainzer Johannisnacht mit einem Getränkestand am Höfchen vertreten. Vielen Mitgliedern gilt hier mein Dank für die tatkräftige Unterstützung im Stand und auch davor beim „Umsatzmachen“. Das gleiche gilt für unsere Teilnahme am HaMü-Fest, dem Fest des Stadtteiles, in dem unser Gardeheim liegt. Ebenso gebührt dem Musik- und Trommlercorps unser Dank für die musikalische Mitwirkung beim 14. Gutenberg-Marathon.

Zu einem Sommerfest trafen wir uns am 31. August im Fort Hauptstein. Anlass war das Jubiläum 25 Jahre Spielmannszug und Fanfarencorps. Leider verließ uns zum Ende der Feier das Wetterglück und es goss in Strömen. Aber wohl der Garde, die ein Gardeheim hat. Dort war es dann trocken.

Am 11. November eröffneten wir am Schillerplatz die neue Campagne mit dem ersten zaghaften Helau. Die Ordensfeier schloss sich am gleichen Tag im Haus der Jugend an. Die Scheierbortzler der Garde boten ein kurzweiliges Possenspiel aus der Feder von Gerhard Gloos dar. Hierfür ebenfalls unser herzlicher Dank.

Zum Abschluss der Berichterstattung über das Jahr 2013 bleibt mit nur eines noch übrig: Vor allen Mitgliedern der Garde dankbar den Hut zu ziehen. Allen ein herzliches Dankeschön vom Generalfeldmarschall bis zum jüngsten Anwärter für das Kadettencorps.

Zum Schluss meines Berichtes noch ein wenig Statistik:

Am 1.1.2013 hatte die Garde	622 Mitglieder
es sind	88 hinzugekommen,
und	36 ausgetreten,
für immer haben uns	2 Mitglieder verlassen
sodass am 31.12.2013	677 Mitglied in der Garde waren.



Lothar Both
Präsident

Wollten Sie schon immer einmal einen eigenen Orden haben?

Ja, dann mal ganz fleißig ans Werk. Wir suchen Ideen und Entwürfe für den Campagneorden 2015. Ein Motto dazu wäre ach schön, aber nicht zwingend erforderlich. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf. Und wie schön wäre es, wenn Sie in der nächsten Campagne die größte närrische Streitmacht im Rosenmontagszug mit „Ihrem“ Orden auf den Straßen der Stadt Mainz erleben. Ihre Entwürfe schicken sie an das Kommando, Johann-Maria-Kertell-Platz 1, 55122 Mainz oder per E-mail an: uhp@mainzer-ranzengarde.de. Also auf ans Werk mit frischem Mut nach dem Motto: „Immer fröhlich sein und alles geben - für die Mutter aller Garden.“

Baumaßnahmen bei der MRG

Für das Jahr 2014 sind an den Immobilien der Mainzer Ranzengarde notwendige Umbau- und Renovierungsarbeiten auszuführen. Ich möchte Ihnen, den Mitgliedern, Förderern und Freunden der Mainzer Ranzengarde diese Maßnahmen im Einzelnen vorstellen.

Wir werden mit dem schrittweisen Ausbau unserer Halle in der Mombacher Straße beginnen. Der erste Bauabschnitt wird den Ausbau der Kammerräume vorsehen, damit die beengten Verhältnisse im Keller des Fort Hauptsteins ein Ende finden. In diesem Zuge wird auch der Eingangsbereich zu dem oberen Stockwerk der Halle ausgebaut.

In der zweiten Bauphase sollen die weiteren Räume im oberen Bereich zu Archiv-, Probe- und Geschäftszimmer ausgebaut werden. Diese Bauphasen umfassen hauptsächlich die brandschutz- und wärmetechnische Ertüchtigung der Gebäudeabschnitte sowie Bodenverlege-, Putz- und Malerarbeiten sowie Trockenbau- und Fliesenarbeiten. Zudem wird für diese Räume eine neue Heizungsanlage eingebaut.

Für diese Maßnahmen werden Umbaukosten von ca. EUR 75.000,00 veranschlagt. Die Gelder für beide Baumaßnahmen sollen größtenteils aus der Spendenwand an der Halle Mombacher Straße erzielt werden. Jede Mitwirkung der Gardemitglieder wird unserer Garde helfen, die angestrebten Umbauziele zu verwirklichen.

Von den in den nächsten Jahren durchgeführten baulichen Aufwertungen unserer Immobilien werden auch künftige Generationen der Mainzer Ranzengarde profitieren. Sollten Sie zu den anstehenden Baumaßnahmen Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Thomas Bruch
Vizepräsident

Grundlage zum Erfolg unserer Sitzungen: Die eigenen Aktiven

Die Stimmung war Klasse, das närrische Publikum war begeistert, die Akteure waren zufrieden – na, dann wird doch in der Garde keiner unken!! Es gab hierzu 2014 aber auch nicht den geringsten Grund.

Ausverkauft und stimmungsvoll waren unsere beiden Prunkfremdensitzungen im Kurfürstlichen Schloss zu Mainz. Bestückt waren die Sitzungen zunehmend mit eigenen Akteuren oder mit solchen, die Mitglieder unserer Ranzengarde sind oder ihr zumindest sehr nahe stehen. Die tänzerische Ouvertüre unter dem Motto „Reise ins Weltall“ der gardeeigenen Majoretten zeigte, wie positiv sich diese Truppe tänzerisch weiter entwickelt. Dies ist ein großes Verdienst von Christine Gloos, die sich mit sehr viel Engagement und Herzblut dem Majoretten-Tanz verschrieben hat.

Rolf Wulf als Protokoller, Lukas Naas als Nachwuchsredner, Alexander Leber und Jürgen Wiesmann als gardeeigene Kokolores-Redner, das Musik- und Trommlercorps unter der

Leitung von Markus Voll – auch das alles sind Offiziere und Gardisten der Mainzer Ranzengarde, auf die unsere Garde und unsere Mitglieder stolz sein können: Es sind „unsere Aktiven“!

Aber auch unser Gardemusikcorps, die Kasteler Musikanten unter der Leitung von Holger Müller, zählt in seinen Reihen viele Akteure, die unserer Garde mitgliedschaftlich verbunden sind.

Nicht zu vergessen das furiose Gardefinale, einzigartig in der Mainzer Fastnacht und nur bei der Ranzengarde so zu erleben: Unsere Gardespatzen unter Kali Springer und Thomas Höpp sowie der Spielmanns- und Fanfarenzug unter der Leitung von Burkard Bordiehn. Einzigartig bei der Mainzer Ranzengarde ist auch der „dritte Teil“ unserer Sitzungen: Die Nachsitzung im Gewölbekeller.

Augenzwinkernd sei vermerkt, dass die Begrüßung der Gäste im Saal sehr humorvoll auch von einem eigenen Aktiven vorgenommen wird: Unserem Generalfeldmarschall Thomas Thelen, der Maßstäbe gesetzt hat mit unserem diesjährigen Generalappell – ein Aushängeschild für unsere Garde, ein gesellschaftlicher Höhepunkt als nicht nur zeitliche „Nummer 1“ aller Saalveranstaltungen in der Mainzer Fastnachtskampagne.

Es soll aber nicht vergessen werden, was auch hinter der Bühne, vor und nach der Sitzung für Leistungen vollbracht werden – ausnahmslos von eigenen Mitgliedern! An dieser Stelle sollen stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer (die Nennung aller Namen sprengt den Rahmen dieses Artikels) drei Verantwortliche des Veranstaltungsausschusses genannt werden, ohne deren konzentrierte Tätigkeit und Organisation es auf der Bühne nicht funktionieren kann: Unser Regieleiter Karlheinz Stoll, unser Bühnenmeister Daniel Bruch und der Sprecher des Kleinen Rates Jürgen Hofmann.

Nicht jede Mainzer Korporation ist in der Lage mit diesem Ausmaß an eigenen Kräften diese Leistung in der Saalfastnacht zu vollbringen.

Persönlich bin ich sehr stolz darauf, solch einer aktiven Garde als Sitzungspräsident „dienen“ zu dürfen. Ich bin stolz auf meinen Veranstaltungsausschuss, der mit Rat und Tat dabei hilft, diese Saalveranstaltungen vorzubereiten und umzusetzen. Und ich bin stolz auf alle unsere Aktiven und Mitglieder, die unter Hintanstellung des eigenen „Feier-Interesses“ sich in den Dienst unserer Garde und der Mainzer Fastnacht stellen. Ihnen allen an dieser Stelle nochmals meinen aufrichtigen und herzlichen Dank!

Nach der Kampagne ist vor der Kampagne – und so sind wir bereits bei den Vorbereitungen der Kampagne 2015. Die Samstagssitzung wird nun auch (wie sonntags) um 17.11 Uhr beginnen. Dies schafft auch samstags Raum für den „dritten Teil“, die Nachsitzung im Gewölbekeller, bei der in der kommenden Kampagne auch die Stimmungsmusik nicht zu kurz kommen soll.

Eines können wir bereits heute sagen: Es muss uns bei unseren Aktiven und bei unserer Basis nicht bange sein und wir brauchen die Konkurrenz anderer Garden und Vereine bezüglich unserer Saalveranstaltungen nicht zu fürchten. Freuen wir uns also auf die Kampagne 2015.

Karl-Heinz Heil
Sitzungspräsident

Was anziehen, wenn keine Kampagne ist.....

Die neuen MRG-Textilien sind jetzt da. Anziehend gut ;-)

Aber Achtung!!!!!! Begrenzte Auflage!!

Verkauf in der Kleiderkammer zu den üblichen Öffnungszeiten.



Klassisches Polo-Shirt

(100 % Baumwolle)

Ausführung: Herren - gerade Schnittform

Damen - tailliert

3-Loch-Knopfleiste, Halbmond & Necktape,
verstärkte Seitenschlitze

Stick: Ranzengardist herzseitig /

„1837“ gestickt im Nacken

Preis: 22,22 Euro



„Wir zeigen Flagge!“



MRG-Longsleeve

(95% Baumwolle, 5% Elasthan)

Weicher Elastic-Single-Jersey

Rundhalsausschnitt schmal eingefasst

Mainzer Ranzengarde auf dem Ärmel

Gardist gestickt auf linke Brust

„1837“ gestickt im Nacken

Preis: 25,11 Euro



College-Sweatjacke „1837“

(70 % Baumwolle, 30 % Polyester)

Sportlicher Raglan-Schnitt mit Frontreißverschluss von YKK®. Zwei praktische Einschubtaschen, dekorative Flatlock-Nähte & Nackenband.

Gardist auf linker Brust gestickt, Stickapplikation "1837" rechts und links des Reißverschlusses, „Mainzer Ranzengarde“ gestickt im Nacken.

Preis: 66,66 Euro



Set-Preis: 111,11 Euro



Liebe Ranzengardisten!

Am 18. September findet der 2. Mainzer Firmenlauf statt!

Und nach dem Riesen-Spaß, den wir letztes Jahr hatten, machen wir 2014 natürlich auch wieder mit! Wieder 5 km-Rundkurs durch die Stadt, wieder für den guten Zweck zugunsten von "Mainz 05 hilft e.V.". Und hinterher wird bei der After-Run-Party mit Antenne Mainz und MC Fitti gefeiert!

Alle weiteren Informationen findet Ihr unter www.firmenlaufmainz.de (die Startgebühr beträgt bis zum 31. Mai 19,04 Euro inkl. gesetzl. MwSt.)

Anmeldungen daher bitte bis zum **30. Mai 2014** an mich unter gf@mainzer-ranzengarde.de - die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Es wäre toll, wenn wir dieses Jahr doppelt so viele Teilnehmer anmelden könnten, also min. 44?!

Herzliche Grüße

Eure Isa



Mitgliedsbeitrag 2014

Der satzungsgemäße MRG-Mitgliedsbeitrag in Höhe von

66,00 €, ermäßigt 33,00 €

Wird spätestens am **1. September** 2014 fällig.

Soweit uns eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden wir die Beträge wie gewohnt bei Fälligkeit einziehen. Ab diesem Jahr werden wir die bestehenden Ermächtigungen als SEPA-Lastschriftmandat nutzen. Unsere Gläubiger ID lautet: DE63ZZZ00001230056.

Die Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer, die Sie auf dem Versandumschlag neben dem Adressfeld sehen. Für Selbstzahler gilt das Zahlungsziel 1.9.2013.

Jens Plachetka
Schatzmeister

Termine und Anmeldungen

Getränkestand zur Johannisnacht

Wie in jedem Jahr sind wir an der Johannisnacht mit unserem Bierstand vertreten.

Die Öffnungszeiten sind

am Freitag, 20. Juni von 15.00 Uhr bis 01.00 Uhr

am Samstag, 21. Juni von 13.00 Uhr bis 03.00 Uhr

am Sonntag, 22. Juni von 11.00 Uhr bis 03.00 Uhr

am Montag, 23. Juni von 11.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Natürlich werden für den Ausschank und den Aufbau am Donnerstag, 20. Juni tagsüber einige Helfer benötigt. Meldungen bitte an den Kleinen Rat, Jürgen Hofmann, Tel. 06132/ 8 48 68, E-Mail: sprecher@mainzer-ranzengarde.de oder alle Abteilungsleiter richten.

Stadtteilstadt Hartenberg-Münchfeld

Das diesjährige HaMü-Fest findet am 12. und 13. Juli 2014 auf dem Parkplatz neben dem Bruchwegstadion des 1. FSV Mainz 05 statt.

Wir werden an beiden Tagen einen Bierstand betreiben und am Sonntagmorgen ab 11.00 Uhr das traditionelle Würfeltturnier durchführen. Hiermit sind alle herzlich eingeladen – auch zum Helfen natürlich. Meldungen bitte wieder an den Kleinen Rat (Jürgen Hofmann, Tel. 06132/8 48 68, E-Mail: sprecher@mainzer-ranzengarde.de).



Termine 2014

Samstag, 24. Mai 2014, 11:00 Uhr

Karmeliterplatzfest
mit Einweihung der Kertellstele

Sonntag, 25. Mai 2014, 11:00 Uhr

Kranzniederlegung am Grabe Kertells

Donnerstag, 29. Mai 2014, 11:00 Uhr

Vaddertag im Fort Hauptstein
Grillen mit dem Kleinen Rat

Wochenende, 20. - 23. Juni 2014

Stand der Ranzengarde am Höfchen bei der
Mainzer Johannisnacht

Freitag, 27. Juni 2014, 19:30 Uhr

Mitgliederversammlung im Gardeheim

Samstag, 12. Juli 2014, 14:00 Uhr, Eröffnung

Ha-Mü-Fest mit Musik und guter Laune

Sonntag, 13. Juli 2014, 11:00 Uhr,

Würfeltturnier der MRG auf dem Ha-Mü-Fest

Allgemeine Termine

Gardestammtisch: jeden Freitag 19:00 bis 24:00 Uhr im Gardeheim
In den **Sommermonaten Juli und August** ist das Gardeheim nur
alle 14 Tage geöffnet.

Kammeröffnung: jeden 1. Freitag im Monat von 17:00 bis 20:00 Uhr